

Medienmitteilung vom 4. Juli 2011

Schweizerische Vereinigung für Standortmanagement

Jungfrau Region mit SVSM Award 2011 ausgezeichnet

Der Verein JUNGFRAU KLIMA-CO2OPERATION erhält für sein Projekt „CO2-Bilanz der Jungfrau Region“ den SVSM Award 2011. Das Projekt überzeugte die Jury aufgrund der innovativen Idee, CO2 als Thema in einer Tourismusregion zu lancieren. Dies mit geringem finanziellem Aufwand, enormem persönlichem Engagement und einem nachhaltigen Ziel.

Die Bevölkerung in der Jungfrau Region (Gemeinden Grindelwald, Gündlischwand, Lütschental und Lauterbrunnen) erlebt den Klimawandel aus nächster Nähe und mit direkter Betroffenheit. Um den Ursachen auf den Grund zu gehen und das Problem anzupacken, schlossen sich die vier Gemeinden zum Verein JUNGFRAU KLIMA-CO2OPERATION zusammen und unterschrieben gemeinsam eine „Jungfrau Klima Charta“. Als eines der ersten Projekte wurde eine CO2-Bilanz erstellt. Diese ergab, dass die Gemeinden gemeinsam fünf Tonnen CO2 pro Kopf und Jahr produzieren, was einer Tonne weniger als dem Schweizer Durchschnitt entspricht. Mit der Messung der CO2-Emissionen macht die stark vom Tourismus geprägte Region auf ein neues Thema aufmerksam. Die Resultate wurden Ende 2010 präsentiert und erste Massnahmen zur CO2-Reduktion bereits umgesetzt. Zu diesen gehört beispielsweise die Sanierung des denkmalgeschützten Gemeindehauses in Lauterbrunnen nach Minergie Standard. Besonders innovativ war das eineinhalbtägige Lernerlebnis „Eiger-Climate-Schulen“, von dem zwischen Juni und Oktober 2010 rund 2000 Schülerinnen und Schüler vor Ort profitierten. Den Ort des Geschehens kann der Besucher auch mit einem multimedialen Klimaguide auf dem iPhone und auf sieben mit zahlreichen Informationsposten ausgerüsteten Klimapfaden erleben. „Der Wille und das Engagement der Einwohner sowie die innovativen Aktionen haben die Jury beeindruckt und überzeugt“, sagt Jury-Präsident Stefan Vogler.

Informationen zur CO2-Bilanz und den damit verbunden Massnahmen finden Sie im Web: www.jungfrauklima.ch und www.jungfrau-klimaguide.ch.

Die feierliche Preisverleihung findet am Donnerstag, 15. September 2011, von 11.30 – 14.00 Uhr im Zunfthaus Waag, Zürich, statt.

Kontakt Verein JUNGFRAU KLIMA-CO2OPERATION

Peter Wälchli, Gemeindepräsident Lauterbrunnen, 033 856 50 50, peter.waelchli@lauterbrunnen.ch

Kontakt SVSM:

Stefan Vogler, Vorsitzender SVSM Award-Jury, 079 633 76 08, stv@markenexperte.ch
Robert E. Gubler, Präsident SVSM, 044 455 56 66, robert.gubler@communicators.ch

— Wengistrasse 7
8004 Zürich
— Tel. 0444 555 666
Fax 0444 555 660
info@svsm-standortmanagement.ch
www.svsm-standortmanagement.ch

Fachverband will Anreize zu Professionalisierung schaffen

Dem Schweizer Fachverband SVSM (Schweizerische Vereinigung für Standortmanagement) gehören mehr als 100 Organisationen, Unternehmen und Profis aus den Bereichen Standortmanagement, Regionenmarketing und Siedlungsentwicklung an. Die Vereinigung fördert den Erfahrungsaustausch zwischen den mit Standortmarketing beschäftigten Institutionen und Verantwortlichen, bietet Aus- und Weiterbildungsangebote an und betreibt Nachwuchsförderung. Seit 2007 vergibt der Verband den SVSM Award.

Der SVSM Award

Der SVSM Award ist die Auszeichnung der Schweizerischen Vereinigung für Standortmanagement. Damit werden Projekte prämiert, die gesamthaft oder unter einem besonderen Aspekt des Standortmarketings bzw. der Wirtschaftsförderung beispielhaft sind. Zudem verdienen sie die Prädikate „innovativ“, „professionell“ und „praxisgerecht“. Besonders Wert gelegt wird auf erste messbare Erfolgsnachweise. Die Projekteingaben wurden von einer achtköpfigen Jury gesichtet und nominiert. In der Jury sind Persönlichkeiten aus Lehre und Forschung, Wirtschaftsförderung sowie Marketing und Kommunikation vertreten:

- Stefan Vogler, Markenexperte (Vorsitzender der Jury)
- Domenico Alexakis, Geschäftsführer, Bridge Plus AG, Vorstand SVSM
- Lukas Bühlmann, Direktor, Schweizerische Vereinigung für Landesplanung VLP-ASPAN
- Christoph Dickmanns, Direktor Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim
- Joana Filippi, Leiterin Public Affairs Flughafen Zürich AG
- Robert E. Gubler, Präsident SVSM
- Marco Lier, Wissenschaftlicher Mitarbeiter Ressort Exportförderung/Standortpromotion, Staatssekretariat für Wirtschaft, SECO
- Mireille Troesch Jacot, Leiterin OP Weiterbildung und Konsekutive Masterlehrgänge, Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften Winterthur